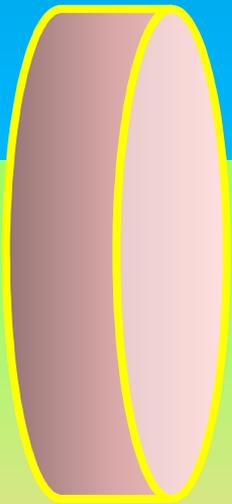


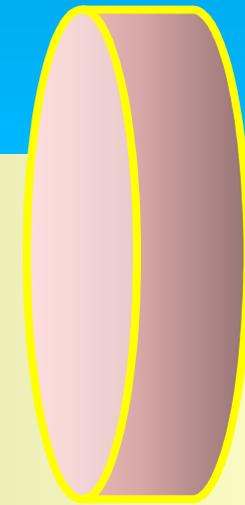
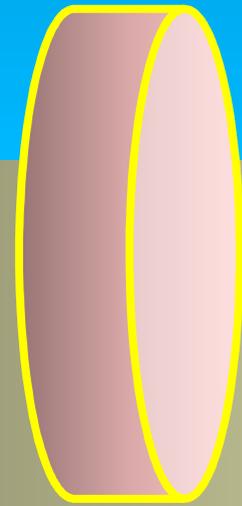
# Paulus in Jerusalem

B, 5. Sonntag der Osterzeit  
Erste Lesung aus der Apostelgeschichte, Apg 9, 26-31

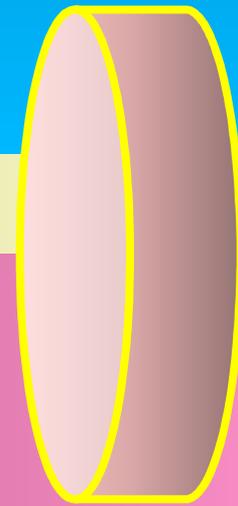
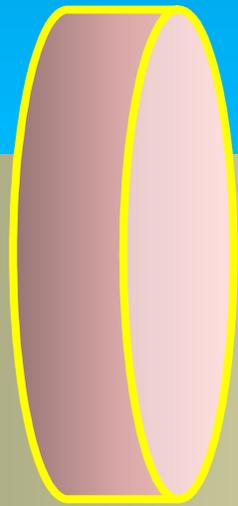
*<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>  
Visualisierung: [http://www.legalvisualization.com/evangelien\\_und\\_lesungen](http://www.legalvisualization.com/evangelien_und_lesungen)*



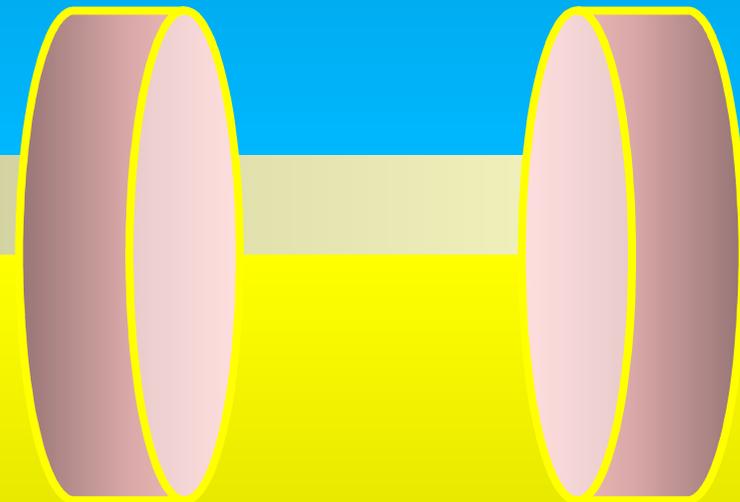
In jenen Tagen, als Paulus nach Jerusalem kam



versuchte er, sich den Jüngern anzuschließen.

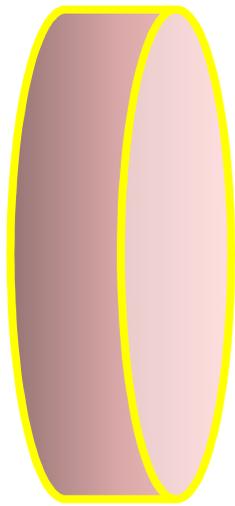


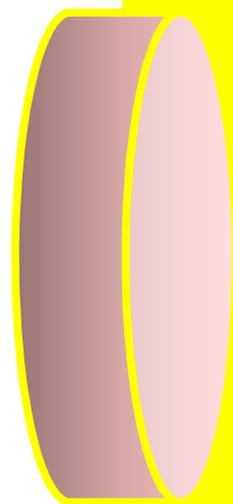
Aber alle fürchteten sich vor ihm  
und konnten nicht glauben,  
dass er ein Jünger war



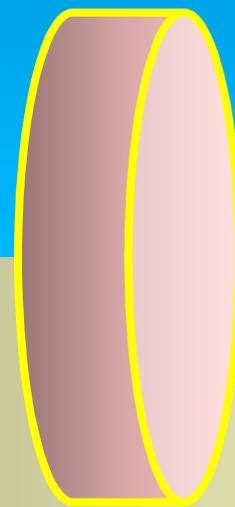
Barnabas jedoch nahm sich seiner an und brachte ihn zu den Aposteln

Er erzählte ihnen, wie Saulus auf dem  
Weg den Herrn gesehen habe  
und dass dieser mit ihm gesprochen habe

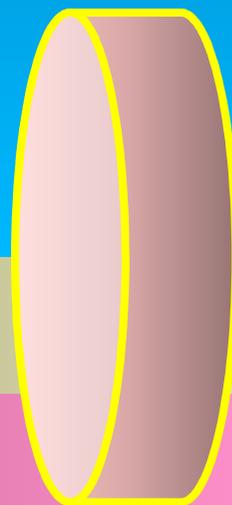




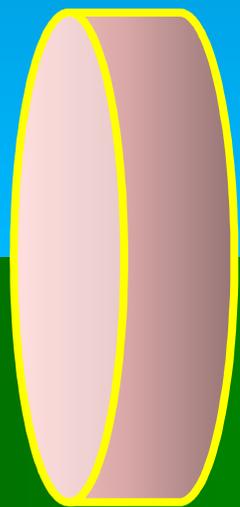
und wie er in Damaskus mutig und offen  
im Namen Jesu aufgetreten sei



So ging er bei ihnen in Jerusalem ein und aus



trat unerschrocken im Namen des  
Herrn auf und führte auch  
Streitgespräche mit den  
Hellenisten. Diese aber planten,  
ihn zu töten



Als die Brüder das merkten,  
brachten sie ihn nach  
Cäsarea hinab und  
schickten ihn von dort nach  
Tarsus

Die Kirche in ganz Judäa, Galiläa und Samarien  
hatte nun Frieden; sie wurde gefestigt und lebte in der  
Furcht vor dem Herrn



Und sie wuchs durch die Hilfe des Heiligen Geistes